

Troppau den 1ten December 1823

5. Gelb

Herrn Thom. Schaitter Sohn in Breslau

Wir haben die Ehre hiermit zu eröffnen, dass unser Assoc. Herr Vincenz Stach aus unserm Handlungs-Verein unter der Firma Keil Stach & Bayer geschieden sey, dagegen seine Rechte und bey dieser Handlung anliegenden Fonds an seinen Sohn Joh. Nep. Stach, welcher unserer Gesellschaft unter dieser seit Jahren rühmlichst be- standenen Firma:

Keil Stach & Bayer

beigetragen ist, überlassen hat.

Durch diese Uebertragung ist unser Activ-Zustand nicht im mindesten geschmä- lert, wird daher in der angenehmen Lage alle wie immer gearteten Aufträge un- serer Herrn Committenten nach wie vor zur vollkommensten Zufriedenheit erfüllen zu können. Indem wir Sie bitten das uns bisher geschenkte freundschaftliche Wohlwollen und Vertrauen, wofür wir stets dankverpflichtet bleiben, uns fernerhin un- geschwächt zu bewahren, ersuchen wir von unseren gegenwärtigen Handzich- nungen geneigtest Kenntniß zu nehmen, und bitten mit ausnehmender Hoch- achtung

Vinc. Stach hört auf zu rechnen.

Vinc. Keil fährt fort zu rechnen.

Joh. Nep. Stach wird rechnen.

Joh. Wilhm. Bayer rechnet ferner

Keil Stach & Bayer

Keil Stach & Bayer

Keil, Stach & Bayer

Keil Stach & Bayer

Keil Stach & Bayer

Wir bezeugen und sind auf Obiges, so wie fünf und zwanzig
Laybanns vom 30. 8. 21, und sind so fernig. Innew
nehmend die mit in e. Laybanns 216. mairnert

Lieber Herr
20. 19. 45
wir sind nicht zufrieden, sollten wir in diesem Gesetz
Kommission, so finden wir Ihnen das befallt und.

Wir haben unser Ansuchen nicht aufgegeben
Lieber Herr, bitten Sie um die Befreiung
Ihre Stelle nicht zu verlassen, und bei der
Verwaltung mit Ihnen zu verfahren, dann wird
Ihre Stelle nicht verlassen.

Wir grüßen Sie mit freundlichen
Gefühl und
Heilrich Bayer